

**Mag. Dr. Peter FREUDENTHALER**

Geb. 10.5.1955, Linz, besuchte die Volksschule und das Bundesrealgymnasium in Linz. Das Studium der Biologie und Erdwissenschaften absolvierte er in Salzburg. Sein Interesse liegt vor allem in der Arachnologie (Spinnenkunde), worüber er einige wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Arbeiten verfasste. In seiner Dissertation behandelte er die Spinnenfauna Oberösterreichs, wo auch sein Arbeitsschwerpunkt liegt. Er versorgt das Biologie-

zentrum vor allem mit Beifängen aus Spinnenfallen (Kleinsäuger, Amphibien). Beruflich ist er Professor am Stiftsgymnasium Wilhering (Archiv Biologiezentrum, siehe Beitrag Sammlung Evertebrata in diesem Band).



**Mag. Dr. P. FREUDENTHALER.**

**Prof. Franz GRIMS**

Geb. 29.9.1930, St. Willibald, besuchte die Schule in St. Willibald und Raab, danach die Lehrerbildungsanstalt in Linz. Als Lehrer unterrichtete er in mehreren Schulen im Bezirk Schärding, zuletzt in Taufkirchen/Pram. Seine naturwissenschaftlichen Interessen sind weit gestreut, sein Spezialfach ist die Botanik. Sein ornithologisches Hauptinteresse betrifft das Pramtal, den Sauwald und den Donaudurchbruch. Wissenschaftlicher Konsulent der OÖ.

Landesregierung, Ehrenprofessur (AUBRECHT & BRADER 2000).



**Prof. Franz GRIMS.**

**Mag. Felix HOLZMANN**

Geb. 3.10.1957, Schwarzach/Pongau. Nach Volks- und Hauptschule in Bischofshofen wechselte er ins Gymnasium in Radstadt. Studium der Biologie und Erdwissenschaften in Salzburg. Er beschäftigt sich seit 30 Jahren mit Insekten und Säugetieren, die er schwerpunktmäßig im Pongau und im Seewinkel sammelt, wobei er dem Biologiezentrum immer wieder diverse Schädelknochen überläßt. Neben einer umfangreichen Bibliothek, die etwa 300 Bände um-

fasst, sammelt er auch Mineralien, Fossilien und Insekten. Beruflich ist er BHS-Lehrer in der HAK Tamsweg (Archiv Biologiezentrum).



**Mag. Felix HOLZMANN.**

**Ing. Egon LEGO**

Geb. 5.8.1940, Sandl, besuchte die Schule in Sandl und die Forstliche Ausbildungsstätte Ort/Gmunden. Als Forstingenieur war er in der Forstverwaltung Schloss Rosenhof tätig. Sein Hauptinteresse gilt der Avifauna von Sandl und Umgebung (AUBRECHT & BRADER 2000).



**Ing. Egon LEGO.**